

Kurz-Biographie

Elisabeth Freyhoff

Die deutsch-georgische Sopranistin ist seit der Spielzeit 2024/25 Mitglied des Opernstudios der Deutschen Oper am Rhein.

2023 debütierte sie als Serpetta (*La finta giardiniera*) am MusikTheater an der Wien.

Während ihres Studiums an der Theaterakademie August Everding und der HMT München war sie in Rollen wie Gwen (4.48 Psychose), Baronin (Wildschütz) und Pamina (Zauberflöte) zu erleben und gastierte zudem in einigen Produktionen der Kammeroper München - zuletzt als Susanna (*Figaros Hochzeit*).

Elisabeth trat u.a. im Château de Poutalès Strasbourg, der Münchner Philharmonie im Gasteig und der Bremer Glocke auf und sang bei Festivals wie dem Weimarer MelosLogos und den International Kalamata Music Days.

Sie erhielt Stipendien der Studienstiftung des dt. Volkes und des Deutschen Bühnenvereins.

